

Ümtrucken

VAN ANDREAS GERDES UT
SANDHÖRST

Hilke un Jann hebben vööl Jahren tosamen in en lüttjet Dörp in de Auerker Kuntrei wohnt. De Wohnen weer nett van pass: Een Köken, een Wohnstuuv un een Slaapkamer. Butendeem harren se een Bad, een Klo un een lüttjen Oftellkamer. Nu hett Jann van sien Arbeitsstee en beteren Posten anboden kregen. Daarvör mutt he aver mit Hilke in en Grootstadt heel unnern in Süüddütskland trecken. Se sehn daar rein wat tegen an, man uplest helpt dat ja nix. Se laden hör Inventar up en gro-

ten Kastenwagen un maken sük up de Weg in Richt van de Bargaen.

Hier hüren se en moje Wohnen unnern in en Huus van en Villen-Viddel. Se mutten van nu of an mit fiev anner Familien unner een Dackutkomen. De Umstellen is gewaltig. Van 't lüttje Land in de grote Stadt. Se mutten alls achter sük laten, weer heel van vörn anfangen. De Famile un all Fründinnen un Frünnen sünd nu över fievhunnert Kilometer weg. All ne-



ANDREAS
GERDES

je Gesichter. Nich so, as se dat wennt sünd: 'Moin' hier un 'Gonden Dag' daar. „Wo kann man blot neje Fründskuppen sluten?“, fragen de beiden sük.

Daar kummt Hilke de reddende Gedanke. Se backt to 't Wekenenn en leckern Kook, deelt de futt in enkele Stücken up un packt de up en Tortenplaat. Disse stellt se mit 'n Stapel Tellers un 'n Stück of wat Kokengabels up de unners-te Trapp. Daarto maalt se en mooi Schild, waar se mit grote

Bookstaven upschrift: „Guten Appetit! Wir wünschen unseren neuen Nachbarn ein schönes Wochenende! Jann un Hilke.“ Neeisgierig luren Hilke un Jann up dat, wat in de komende Stünnen geböhr. Tüskenin stahn se ok woll maal an de Döör na 't Trappenhuus to lunkohren. Hen un weer, wenn sük daar nix röög, kieken se um d' Hook up de unnerste Trapp. „Twee Tellers un drie Stücken Kook sünd al weg“, flüstert Hilke Jann vull Bliedskupp in 't Ohr. Sönddagsavends is van de lecker Kook nix mehr över. En lüttje Blömenstruß in en Vaas steiht up de Drüppel. Daaran hangt en Kaartje: „Herzlich

Willkommen! Der Kuchen war sehr lecker. Tolle Idee! Die Niemayers von nebenan.“ Ok de Familie Brendel ut de daarde Stock hett sük wat marken laten un 'n Schachtel Pralinen in en Tuut mit 'n paar frünnelk Worden an de Klepp hangen. In de komende Dagen hebben all Lüü ut hör Huus sük sehn laten, de Tellers weer ofwusken ofgeven un sük van Harten bedankt.

Disse moje Infall van Hilke un Jann hett all Nabers ut de drie Stockwarken daardör noch enger tosamenweißt. Nu sünd se nich mehr frömd, un dat Lengen na Oostfreesland is intüsken ok vööl minner worden.